



Selbst & Bewusst

Andrea Salomon und Guido Schenk GbR

Checkliste

Sicherheit in Behörden und Unternehmen

- Gefährdungsbeurteilungen für alle Arbeitsplätze sind erstellt.
- Der Unternehmensleitung liegt ein Stimmungsbild ihrer Angestellten vor und weiß, mit welchen Ängsten und Problemen sich die Mitarbeiter in ihrem Berufsalltag tragen.
- Grundsatzerklärung der Unternehmensleitung („Null Toleranz bei Gewalt gegen Mitarbeiter“) erstellt, veröffentlicht und den Mitarbeitern vermittelt.
- Erstellung einer klaren und praktikablen Sicherheitsstrategie des Unternehmens (Gewaltvorfälle sind zu melden, werden von der Unternehmensleitung konsequent angezeigt, der Mitarbeiter ist sich der Rückendeckung seiner Vorgesetzten sicher)
- Verbot von Hunden, Waffen und anderen unerwünschten Gegenständen (Messer, Pfefferspray, Feuerwerkskörper u.ä.) mit Festlegung von Konsequenzen geregelt.
- Installation eines funktionalen Raum-Leit-Systems, welches auch behördenfremden Personen wie Polizei und Rettungskräften eine schnelle Orientierung ermöglicht.
- Schulungen der Mitarbeiter: wo ist die Grenze dessen, was im Umgang mit aggressiven Kunden geduldet wird. Vermittlung von Rechtssicherheit in der Anwendung von Notwehr am Arbeitsplatz, Praktische Schulungen zur Abwehr von Übergriffen
- Sensibilisierung der Mitarbeiter im Erkennen von bevorstehenden Eskalationen und Vermittlung von Möglichkeiten der Deeskalation
- Installation und Schulung im Umgang mit dem Alarmknopf (Definition als „Unterstützungs-Knopf“)

- Ausstattung der Mitarbeiter mit aufsuchenden Tätigkeiten mit praktikablen und funktionierenden Notfallsystemen (Handy, Pager, Pfefferspray o.ä.)
- Es sind Ansprechpartner für die Mitarbeiter vorhanden, an die sie sich bei Problemen oder Ängsten wenden können. Die Ansprechpartner sind den Mitarbeitern bekannt und sie werden auch von den Mitarbeitern akzeptiert.
- Es ist ein Sicherheitsbeauftragter benannt, der sich verantwortlich um die Umsetzung der Brandschutzvorschriften, das Raum-Leitsystem, die Alarmsysteme, Verschlussmöglichkeiten der Innen- und Außentüren, Benachrichtigungsmöglichkeiten und Beschilderung, etc. kümmert.
- Es ist ein Beauftragter für medizinische Belange benannt, der sich um die Wartung des medizinischen Materials verantwortlich kümmert und im Notfall eine Erstversorgung von Verletzten übernehmen kann.
- Es besteht ein behördliches Bedrohungsmanagement

Sicherheit von Menschen liegt uns am Herzen!

Wir unterstützen Sie gern dabei, dass auch Ihr Unternehmen eine sichere und angstfreie Arbeitsumgebung für Ihre Mitarbeiter bietet.



Selbst & Bewusst

Andrea Salomon und Guido Schenk GbR

Ihre Ansprechpartner:

Andrea Salomon · Guido Schenk

Sommerfeld 38 · 59519 Mönnesee

Tel.: 0 29 24 / 9 38 99 45

Fax: 0 29 24 / 6 51 99 97

Web: selbst-und-bewusst.com

Mail: kontakt@selbst-und-bewusst.com

